

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis 8. November 2022  
in unserer Geschäftsstelle an:  
Mail: [tagung@lamv.mv-regierung.de](mailto:tagung@lamv.mv-regierung.de)  
Tel.: 0385 734 006  
Fax: 0385 734 007

## Veranstalterin

Landesbeauftragte für Mecklenburg-Vorpommern  
für die Aufarbeitung der SED-Diktatur  
Bleicherufer 7, 19053 Schwerin

## Veranstaltungsort

Goldener Saal, Puschkinstraße 19-21, 19055 Schwerin

## Eingang

Bitte nutzen Sie den separaten Eingang zum Goldenen Saal  
im linken Seitenflügel des Justizministeriums.

## Parken

In unmittelbarer Umgebung des Justizministeriums kann nicht  
geparkt werden. Nutzen Sie bitte den kostenpflichtigen Park-  
platz „Altstadt“ an der Grünen Straße in Schwerin. Der Fußweg  
zum Goldenen Saal beträgt 300 Meter.

## Hinweise zum Infektionsschutz

Wir bitten Sie, insbesondere im Interesse unserer vulnerablen  
Gäste,

- am Tag der Veranstaltung um einen **Covid-Schnelltest** in  
Eigenverantwortung,
- die Veranstaltung **mit Krankheitssymptomen oder einem  
positiven Test nicht aufzusuchen**,
- um **das Tragen einer medizinischen Maske** im Goldenen  
Saal, die am Platz abgelegt werden kann.

Titel-Zitat: Zeitzeugin Beate Runge auf der Tagung „Der Umgang mit behinder-  
ten Minderjährigen in der DDR“ am 18. März 2021 in Schwerin, online: [www.youtube.com/watch?v=qToyv2f11LY](http://www.youtube.com/watch?v=qToyv2f11LY)

# „Wenn man darüber spricht, ist es eine Erleichterung“



Festveranstaltung zum Abschluss  
der Arbeit für die Stiftung  
„Anerkennung und Hilfe“

17. November 2022  
14.30 Uhr bis 18.30 Uhr  
Goldener Saal in Schwerin



Die Landesbeauftragte  
für Mecklenburg-Vorpommern  
für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

Sehr geehrte Damen und Herren,

stellvertretend für die mehr als 2.000 Menschen, die wir bei der Stiftung betreuen und auch für die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen, in Behörden, insbesondere in Archiven, oder bei den Medien, die uns bei unserer Arbeit unterstützt und begleitet haben, laden wir Sie herzlich ein, mit uns zum Abschluss der Arbeit für die Stiftung „Anerkennung und Hilfe“ sowohl einen Blick zurück, aber auch einen Blick nach vorn zu werfen.

Nach wie vor ist in der Gesellschaft über die erschütternden Schicksale der damals noch minderjährigen behinderten Menschen viel zu wenig bekannt. Wir verstehen es als bleibende Aufgabe, über die sonderpädagogischen, psychiatrischen und Behinderteneinrichtungen und die in ihnen herrschenden Bedingungen zu forschen, die Gesellschaft zu informieren und wünschen uns, dass aus diesen Erkenntnissen Lehren für die künftige Gestaltung von Einrichtungen für behinderte Menschen gezogen werden. Auch über Ihre Anregungen und Wünsche möchten wir auf unserer Veranstaltung mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Im Januar 2017 wurde die Anlauf- und Beratungsstelle Stiftung „Anerkennung und Hilfe“ bei der Landesbeauftragten für Mecklenburg-Vorpommern für die Aufarbeitung der SED-Diktatur eingerichtet. Die Stiftung unterstützt Menschen, die als Kinder und Jugendliche in der DDR zwischen 1949 und 1990 in stationären Einrichtungen der Sonderpädagogik, Psychiatrie oder Behindertenhilfe Leid und Unrecht erfahren haben und heute noch unter den Folgen leiden. Im Dezember 2022 endet die Arbeit der Anlauf- und Beratungsstelle. Die Veranstaltung im Goldenen Saal soll noch einmal aufmerksam machen auf die erlebten Leid- und Unrechtserfahrungen der Frauen und Männer. Der festliche Rahmen soll zugleich Anerkennung und Würdigung ihres schweren Schicksals sein.

Über Ihr Kommen würden mein Team und ich uns sehr freuen und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Landesbeauftragte

## Programm

14.30 Uhr  
Ankommen bei Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr  
Musik  
Ensemble Nachtigall mit *Victorita Condoi* (Violine),  
*Anton Kryukov* (Bajan), *Jonathan Condoi* (Kontrabaß)

### Begrüßung

*Anne Drescher*  
Landesbeauftragte für M-V für die Aufarbeitung  
der SED-Diktatur

### Grußwort

*Stefanie Drese*  
Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport  
Mecklenburg-Vorpommern

### Rückblick auf die Arbeit der Anlauf- und Beratungsstelle

*Burkhard Bley*  
Stellvertretender Landesbeauftragter

### Behinderte Menschen brauchen Mitsprache!

*Thomas Krüger*  
Zeitzeuge

### Einrichtungen heute und morgen

*Christin Dettmann*  
Pflegedienstleitung der Schwerstpflegeeinrichtung  
Haus am Goldberger See

Musik

16.30 Uhr

### Festvortrag

*Prof. Dr. Anke Dreier-Horning*  
Deutsches Institut für Heimerziehungsforschung und  
Evangelische Hochschule Berlin

Musik

17.00 Uhr

### Über wirksame Worte

*Christiane Seyfarth*  
Supervisorin und Lebensberaterin

Musik  
anschließend Empfang

ca. 18.30 Uhr Ende

Die Beiträge werden simultan in **Gebärdensprache** übersetzt.